

Klagenfurt am Wörthersee, 25.04.2025

Kitzrettung

Einsatz für die Jüngsten

In den Monaten Mai und Juni bringen Rehgeißen ihre Kitze zur Welt. Ihr Versteck ist die hohe Wiese, ihr Verhängnis das Mähwerk. Die Jägerschaft tut was dagegen.

Nur wenige Tage alte Rehkitze haben noch keinen Fluchtinstinkt. Wenn sie von ihrer Mutter im hohen Gras abgelegt werden, ist es ihr Überlebensinstinkt, sich vor Gefahr zu ducken. Auch wenn Landwirte ihre Felder mähen, bleiben sie regungslos in ihrem Versteck. Das wird für viele Jungtiere zur tödlichen Falle.

Kitzrettung damals & heute

Die Jägerinnen und Jäger in Kärnten sind jedes Frühjahr im Einsatz, um Leben zu retten. Ganz klassisch wird vor der Mahd das Feld abgegangen und sozusagen händisch nach Rehkitzen gesucht. Noch effektiver ist die moderne Variante der Suche mit Wärmebilddrohnen. Piloten und Helfer sind dafür noch vor dem Sonnenaufgang unterwegs, um die Körperwärme der Kitze im kühlen Gras dank der „fliegenden Kamera“ zu erkennen.

Zahlen & Fakten

Schätzungen zufolge werden in Österreich jährlich 25.000 Kitze durch Mähwerke getötet. Jedoch allein im Raum Klagenfurt konnten auf 340 ha Wiese 109 Rehkitze per Drohnenflug gefunden und gerettet. Das ergibt tausende gerettete Leben jährlich in ganz Österreich. Es zeigt Wirkung, wenn bei einer einzigen Suche acht Kitze im selben Feld vor dem Mähtod bewahrt wurden.

„Wir Jägerinnen und Jäger sind für das Wohl des Wildes im besonderen Maße verantwortlich. Selbstverständlich bieten wir deswegen den Kärntner Landwirten für die Rettung von Jungwild unsere Unterstützung an.“ - Walter Brunner, Landesjägermeister

Rettungsteams in ganz Kärnten

Viele Jagdgesellschaften haben sich bereits selbstständig eine Drohne zur Kitzrettung besorgt und nehmen die Anrufe der Landwirte entgegen. Auch mehrere Vereine zur Rehkitzrettung sind in den letzten Jahren entstanden und suchen stets nach Helferinnen und Helfern.

Hochsaison und Kontakte

Die „Setzzeit“ der Rehe und damit die Hochsaison für die Rehkitzrettung ist **von Mai bis Juni**. Kontakte können über die Kärntner Jägerschaft oder direkt über die Jägerinnen und Jäger vor Ort vermittelt werden.

Auch das ist Jagd.